

Kinder-Trainer ist geplant

Neu: der Schützenverein Gadsdorf

GADSDORF ■ Jetzt hat auch Gadsdorf einen eigenen Schützenverein. Er ist vor wenigen Tagen gegründet worden und trägt den Namen Braconia Gadsdorf e. V.

Nach notwendigen Vorbereitungen und einigen Zusammenkünften fand die Gründungsversammlung statt. Den Vorschlägen für Satzung, Namen, Eintrittsgeld, Beitrag, Zugehörigkeit zu einem Dachverband sowie die personelle Besetzung des Vorstandes wurde zugestimmt. Vorsitzender Karl-Heinz Klinnert hat die Gemeinnützigkeit beantragt. Für den Dezember rechnet er mit dem Eintragungsbescheid.

Im Moment hat der Verein 25 Mitglieder, es wird mit vielen neuen Interessenten gerechnet. Karl-Heinz Klinnert hat große Pläne: „In Zukunft

wollen wir Vereinsmeisterschaften ausrichten und eine Schützenkönigin und einen Schützenkönig wählen. Außerdem beabsichtigen wir, einen Trainer für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen einzustellen.“

Der Verein verhandelt im Moment mit der ortsansässigen Sport- und Freizeitanlage Braconia Gadsdorf um den kostengünstigen Zugang zu einer 25mal 50 Meter großen Raumschießanlage auf dem Gelände. Für Zusammenkünfte kann eine kleine Gaststätte genutzt werden. Voraussetzung für eine Mitgliedschaft ist nur die Begeisterung für den Schießsport. Wer sich dem Verein anschließen möchte, der kann sich unter ☎ (03 37 03) 7 70 84 bei Braconia Gadsdorf e. V. melden. sl



Bei der Gründung des Schützenvereins Gadsdorf

FOTO: PRIVAT

Mit Oldtimern

Reinhard Lehmann pflegt seit Jahrzehnten

MARTINA BURGHARDT

SEEHAUSEN ■ Als er gerade über den Tisch gucken konnte, war schon kein Auto vor ihm sicher. 1944 waren's noch die Räder: Zum Luftablassen kamen die Wehrmachts-Fahrzeuge dem kleinen Jungen gerade recht. Er konnte es nicht lassen. Allerdings hatten seine Streiche nichts mit Technikfeindlichkeit zu tun, im Gegenteil, das war die reine Faszination.

Reinhard Lehmann entdeckte nämlich in ganz jungen Jahren die Liebe zu allem, was Räder und einen Motor besitzt. Sein „rostiges Hobby“, wie er selbst sagt, begleitet ihn nun schon eine lange Zeit. „Nach 1945 standen immer alte Autos auf dem Hof“, erinnert er sich.

Sein Opel P 4, Baujahr 1936, ist ein wahres Schmuckstück. Aus dem Schrotthaufen sollte ein Trecker werden, das konnte Reinhard Lehmann nicht mit ansehen. Also krepelte er die Ärmel hoch und nahm all sein Wissen zusammen: Sieben Jahre dauerte es, bis der alte Opel wieder in Schuss war. Heute glänzt das schwarze Schmuckstück mehrmals im Jahr auf verschiedenen Veranstaltungen, wie z. B. am vergangenen Wochenende beim traditionellen Erntefestumzug in Seehausen.

Reinhard Lehmann arbeitet als Klempner. Alle Fingerfertigkeiten eines Automechanikers eignete sich der heute 59-Jährige selbst an. Vielleicht spielt dabei auch eine erbliche Vorbelastung eine Rolle: „Mein Vater hat das Opel-Werk Brandenburg mit aufgebaut“, erzählt er. „Als Motorenschlosser stand er am Band und montierte die Motoren für den Opel Blitz 3,6.“

1560 Reichsmark musste man damals für einen neuen Opel P 4 hinblättern. Wieviel Geld Reinhard Lehmann im



Helga und Reinhard Lehmann mit ihrem Schrottauto. Das Seehausener Ehepaar hatte die Oldtimer abgesagt, um am Erntefestumzug in Seehausen teilzunehmen.

Laufe der vielen Jahre investiert hat, kann er gar nicht sagen. Die Stunden, die er am und unterm Auto verbrachte, bleiben sowieso ungezählt. Was so ein Oldtimer heute kostet, richtet sich nach der produzierten Stückzahl und Ausführung.

Bevor man sich über einen fahrbereiten Oldtimer freuen kann, stehen jedoch ohne Frage Fleiß und Ausdauer. „Zwei linke Hände darf man dafür auch nicht haben“, so Reinhard Lehmann. Zweifellos gehörte gerade zu DDR-Zeiten auch jede Menge Geduld dazu. Jeder, der ein altes Auto hatte, musste sich auf Börsen und über andere Kontakte die fehlenden Teile zusammensuchen, damit sich der Motor dreht.

Nicht selten mussten die Originalteile erst noch aufgearbeitet werden. Was die Einzelteile kosteten, richtete sich schon damals nach Angebot und Nachfrage. Heute ist das si-

cherlich seltenere. Dabei nicht das was auf Hof in S samt ach ste von Lehman stes bau pen zus Eine Lichterf by-Mech auch. H Gastwir hausen so viel bracht, v den auf die Ehe dem M Lehman wegs. Se steckt. I so weit sich ihr M mit He durch di te, ob es

GEDANKEN ZUM WOCHENENDE

Botschaft im Nachklang